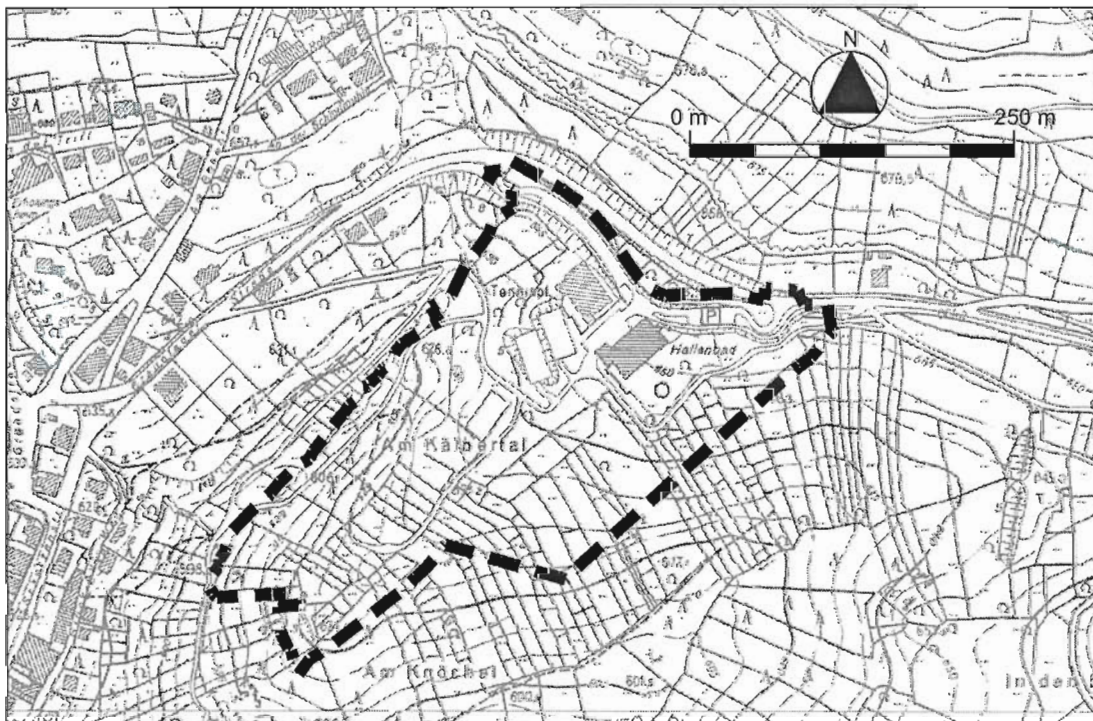




**BEKANNTMACHUNG**

**5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Braunlage**  
**(Stadtteil St. Andreasberg); Genehmigung**

Die vom Rat der Stadt Braunlage am 09.08.2012 beschlossene 5. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Braunlage für den Stadtteil St. Andreasberg wurde durch den Landkreis Goslar mit Verfügung vom 10.10.2012 gem. § 6 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt.

Der räumliche Geltungsbereich der 5. Änderung des Flächennutzungsplans umfasst die Flächen des Hallenbades und der Tennisanlagen auf der Südseite der Braunlager Straße und die nach Süden anschließenden Freiflächen (Wald, Wiesen und Bergwiesen). Die Grenze des räumlichen Geltungsbereichs ist in dem Kartenausschnitt verdeutlicht.



Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2008  

**Bergstadt St. Andreasberg, 5. Änderung des Flächennutzungsplans**  
**— — — Grenze des räumlichen Geltungsbereichs**

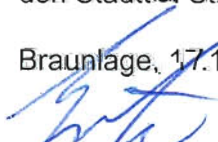
Jedermann kann die 5. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung dazu im Rathaus der Stadt Braunlage, Zimmer 6-8, Herzog-Johann-Albrecht-Str. 2, 38700 Braunlage, während der allgemeinen Dienststunden einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

**Hinweise:**

Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Braunlage unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 5. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Braunlage für den Stadtteil St. Andreasberg wirksam (§ 6 Abs. 5 BauGB).

Braunlage, 17.10.2012

  
(Grote)